Proben proben - selbständig szenisch arbeiten_nur BA-VSC - TRAINING

Blockstruktur: 1

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3

Nummer und Typ	BTH-VSC-L-612.21H.011_nur BA-VSC / Moduldurchführung
Modul	Metrik, Vers, Rhythmus
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Matthias Fankhauser (MaFa)
Anzahl Teilnehmende	5 - 8
ECTS	1 Credit
Lehrform	Training
Zielgruppen	<=L2 VSC L3.1 / L3.2 VSC
Lernziele / Kompetenzen	<p>Ziel ist es, die selbständige Anwendung von schauspielmethodischen Bausteinen für die eigene szenische Arbeit zu trainieren.</p> <p>Über verschiedene methodische Herangehensweisen wird das selbständige Einsteigen und Weiterarbeiten in szenische Prozesse trainiert. Es kommen Techniken zur Anwendung, die den Spieler:innen bekannt sind, und die wir in diesem Training ganz bewusst für die eigene, unbegleitete Probenarbeit nutzbar machen.</p> <p>Ein vorgegebener Monolog dient als textliche und inhaltliche Ausgangslage. Dieser Text wird thematisch und spielerisch aufgebrochen, dadurch soll das inhaltliche Potential zugänglich gemacht werden. Aus den Entdeckungen lassen wir eine Figur sich konturieren, was uns wiederum hilft, Angebote zu entwickeln. Aus der Fülle der Entdeckungen soll ein wiederholbarer Ablauf entstehen.</p>
Inhalte	<p>Jedes Training beginnt mit dem Übergang vom Alltags-Ich zum Spiel-Ich («crossing the threshold»), einem sich wiederholenden Warm-up.</p> <p>Die eigentliche Probenarbeit umfasst folgenden Techniken:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielerische Themenanalyse (M.O.S.E) • Viewpoint-Technik (nach Ann Bogart und Tina Landau) • Les exercices plastiques (Stephen Wangh nach Jerzy Grotowski) • Tschechow-Methode <p>Die einzelnen Instrumente werden sorgfältig kennengelernt und/oder aufgefrischt. Danach wird ihr Potenzial für die szenische Arbeit in freien Einzel-, Zweier- und Gruppen-Improvisationen untersucht. Schliesslich setzen wir sie, im Sinne der oben beschriebenen Ziele, in der konkreten Arbeit mit einem vorgegebenen Monolog ein, reflektieren in der Gruppe die Ergebnisse und benennen nächste Arbeitsschritte.</p>
Leistungsnachweis /	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Testatanforderung

Termine

Raum: 1 grosser Proberaum (nach Möglichkeit PB1 oder PB2)

Dauer

Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:38-43) / Modus: 2x1,5h/Wo_Mi/Do, jeweils 08.30-10.00h

Selbststudiumszeit pro Semester: ca.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden